

Glas lebt in Frauenau!

In Frauenau, dem Gläsernen Herzen des Bayerischen Waldes, führen wir Glas, Kultur und Kunst auf zeitgemäße Weise in die Zukunft. Eingebettet in die Glasmachertradition des Orts, und gut vernetzt in den grenzüberschreitenden Beziehungen der Internationalen Studioglasbewegung ist hier längst ein **lebendiger Hotspot für Glas- und Kunstschaffende aus der Region, Europa und aus Übersee** entstanden.

Mit dem Niedergang der ostbayerischen Glashütten und den dramatischen Verlusten überlieferten Wissens und regionaler Absatzmärkte befindet sich die ostbayerische Glasregion an einem **Wendepunkt**. Hier setzt die Idee eines GLAS KULTUR CAMPUS an: Auf dem denkmalgeschützten Areal der ehemaligen Kristallglasfabrik Gistl wollen wir die **Ressourcen, Netzwerke und Erfahrungen** zusammenführen, die über Jahrzehnte in der **Internationalen Sommerakademie** und den Projekten des **Bild-Werk Frauenau**, sowie im Künstlerhaus von **Erwin und Gretel Eisch** gewachsen sind.

In der **offenen Infrastruktur eines GLAS KULTUR CAMPUS** können die beiden Frauenauer Aktivitätszentren herausragende Zukunftspotentiale und Synergien entwickeln. Beide greifen die **Innovationskraft des Glases** als europäisches **Kulturerbe** auf. Beide besitzen eine **internationale Strahlkraft**, die befruchtend auf die **ostbayerische Glas-, Kunst-, Kultur- und Wirtschaftsregion** zurückwirkt.

Das vorliegende Konzept wurde in vielen Gesprächen und Überlegungen im Verein und Kuratorium des Bild-Werk Frauenau e.V., mit aktuellen und designierten Vertretern der Gretel-und-Erwin-Eisch-Stiftung sowie mit Experten und politischen Repräsentanten auf Gemeinde-, Kreis- und Landesebene entwickelt. Es fußt wesentlich auf den Ergebnissen des äußerst erfolgreichen EU-Partnerprojekts „**Glass Works. Taking roots through training and networking**“. Es lebt aber auch von den Grundlagen, die Gretel Eisch für Forschung und Dokumentation gelegt hat.

Dringliche Aufgabe ist es, jetzt diese **Gespräche fortzuführen** und die geschaffenen **Potentiale finanziell zu sichern**. Jetzt ist die Zeit, um den GLAS KULTUR CAMPUS am Standort Frauenau zu realisieren.

Dieses Ziel treibt uns an: Mit der **Petition „Glas lebt in Frauenau!“** wenden sich im Sommer 2023 Freunde des Bild-Werk Frauenau und von Erwin und Gretel Eisch, unsere Partner und Stakeholder aus der Region und der internationalen Studioglas-Gemeinschaft an die Bayerische Staatsregierung.

Fundament und Inspiration – das Lebenswerk von Erwin und Gretel Eisch

Erwin und Gretel Eisch haben nachhaltige Fundamente für die Zukunft von Glas und Kunst in Frauenau, der ostbayerischen Grenzregion, in Europa und der Welt gelegt. 2022 verstorben, sind sie die Inspiration für den GLAS KULTUR CAMPUS: durch ihr **regionales Engagement** für Glas, Kultur und Natur, durch ihr vielfältiges **künstlerisches Werk**, als Pioniere der **Internationalen Studioglasbewegung** seit 1962, durch ihre Verwurzelung in der **Glasmacherei** und im **Handwerk** und durch ihren lebenslangen Einsatz für **Schönheit und Humanität**.

Erwin und Gretel Eisch wurden 2021 mit dem **Bayerischen Kulturpreis** ausgezeichnet.

Lebendige Orte für Glas, Kunst und Kultur

Am Rande des **denkmalsgeschützten Areals der ehemaligen Kristallglasfabrik Isidor Gistl in Frauenau** gelegen, sind das Künstlerhaus von Erwin und Gretel Eisch und die Akademie Bild-Werk Frauenau seit Jahrzehnten lebendige Anlauforte für Künstler:innen, Glasschaffende und kulturinteressierte Menschen aus aller Welt.

- Das Wohnhaus von Erwin und Gretel Eisch war seit 1975 ein offenes Haus für Kunst und Kultur, für Gespräch und Dialog. In seinem Testament hat das Künstlerehepaar das **Gesamtkunstwerk „Eisch-Villa“**, das auch Sitz der Erwin-und-Gretel-Eisch-Stiftung ist, als dauerhaften **Ort für Kunst und Kultur** bestimmt.
- Zu diesem Zweck ermöglicht das Vermächtnis von Gretel Eisch die Weitergabe des Hauses über die Stiftung an das Bild-Werk Frauenau. Die Villa und das Lebenswerk von Erwin und Gretel Eisch könnten bruchlos in die **Bildungsaktivitäten des Bild-Werks** integriert werden, in enger Kooperation mit der Erwin-und-Gretel-Eisch Stiftung.
- Die Internationale Sommerakademie Bild-Werk Frauenau lebt vom **stimmungsvollen Ambiente des Gistl-Glashüttenensembles**. Das Hauptgebäude „Tom’s Hall“ wurde 2005/06 mit Hilfe der EU und des Freistaats Bayern saniert. Zwei weitere Gebäude warten auf die Sanierung, sie versprechen wertvolle Erweiterungsmöglichkeiten für **Werkstätten, Veranstaltungs- und Präsentationsräume, für Künstler-Residencies** und eine Fortführung der erfolgreichen **Startup-Trainings** beim Bild-Werk Frauenau.
- Die Akademie verfügt über Werkstätten für die handwerkliche und künstlerische Gestaltung **heißen und kalten Glases** sowie für **Bildende Kunst** in Malerei, Druckgrafik und Skulptur. **Energieeffiziente Studioglasöfen** mit **internationaler Technologie** sind modellhaft für **klimabewusste Kleinproduktion** und öffnen Perspektiven für **junge Selbständige** im Glas.

Zukunft auf 3 Säulen

Die geplanten Aktivitäten des GLAS KULTUR CAMPUS werden auf drei konzeptionellen Säulen verwirklicht. Alle Vorhaben beruhen auf bestehenden Erfahrungen und erprobten Formaten von Bildungsarbeit und Nachwuchsförderung, von grenzüberschreitender Kreativwirtschaft in Glas, von Forschung und innovativer Weiterentwicklung des europäischen Kulturerbes der Glasmacherei.

- Jedem **Aktivitätsbereich** ist eine **Fachkraft** innerhalb eines **gemeinsamen Leitungsteams** zugeordnet, zzgl. eines koordinierenden **CEO/Projektmanagers** des GLAS KULTUR CAMPUS. Damit wird die Akademie finanziell entlastet und die Voraussetzung geschaffen, Fördermittel einzuwerben für temporäre Projekte wie z.B. Sanierungen.
- **Institutionelle Trägereinrichtung** ist das Bild-Werk Frauenau e.V.. Geplant ist die zeitnahe Umwandlung in eine gemeinnützige GmbH.
- Im Rahmen des GLAS KULTUR CAMPUS können **bestehende Kooperationsbeziehungen** weiter ausgebaut werden: mit Institutionen der Aus- und Weiterbildung regional und überregional, mit sozialen, kulturellen und pädagogischen Einrichtungen in Ostbayern und Tschechien, mit Partnern aus den Netzwerken der Internationalen Studioglasbewegung für moderne Kunst in Glas, mit Studios und Glasmanufakturen, Museen und Forschungseinrichtungen. In der **Region**, in **Europa** und **weltweit**.

Die Zukunft des Glases hat in Frauenau schon begonnen. Nun kommt es darauf an, sie zu sichern.

Das gläserne Herz muss weiterschlagen!

GLAS KULTUR CAMPUS Frauenau

Kurz-Exposé zur Konzeption des Bild-Werk Frauenau e.V.

| | 1 Bildungsarbeit für Glas und Kunst | 2 Kreativwirtschaft in Glas | 3 Grenzüberschreitendes Kulturerbe |
|-----------------------|---|--|--|
| <i>Aktivitäten</i> | <ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung der Internationalen Sommerakademie für Glas und Kunst, • zusätzliche Kursangebote, Workshops, Kunst- und Naturpädagogik, Meisterklassen, • Kooperationen mit Schulen und Erwachsenenbildungseinrichtungen, • Stipendienprogramme, • Symposien und Fachkonferenzen, • regionale und grenzüberschreitende Kulturveranstaltungen, • und vieles mehr. | <ul style="list-style-type: none"> • Regionale und internationale Vernetzung, • Förderung von Synergien von Kunst und Industrie, • Startup-Trainings und Marketingkurse für Glasschaffende, • Entwicklung neuer Vertriebs- und Geschäftsmodelle, • Residencies, Arbeits- und Studienaufenthalte, • Entwicklung und Vermarktung von Kleinproduktionen und Designserien, • technologische Beratung im Studioglasbereich | <ul style="list-style-type: none"> • Ausstellungen, Tage der offenen Tür, • Wissenschaftliche Betreuung vorhandener künstlerischer Werksbestände, • Forschung, • Pflege und Erschließung vorhandener glas- und regionalgeschichtlicher Archive, • Publikations- und Editionsarbeit, • Wissens- und Netzwerkdokumentation, • Unterstützung der Ziele der Erwin-und-Gretel-Eisch-Stiftung |
| <i>Leitung</i> | Fachkraft für Erwachsenenbildung, Kultur- und Veranstaltungsmanagement | Fachkraft für Kultur- und Kunstmanagement | Fachkraft für Kunstgeschichte – Kurator:in |
| <i>Orte</i> | Akademie Bild-Werk Frauenau, Eisch-Villa | Akademie Bild-Werk Frauenau (mit Büros, Unterkunfts- und Studienmöglichkeiten in der Eisch-Villa) | Eisch-Villa |
| <i>Zielgruppen</i> | Professionelle Kunst- und Glasschaffende, kunst- und kulturinteressierte Laien, Studierende und Schüler:innen, Kinder, Menschen mit Behinderung | Professionelle Glas- und Kunstschaffende, Absolvent:innen glasbezogener Ausbildungen, Studierende | Regionale und überregionale Öffentlichkeiten, Urlauber, Forschende der Kunst- und Regionalgeschichte, Studierende |
| <i>Ziele/ Effekte</i> | <ul style="list-style-type: none"> • Heranführung an Glas und Kunst, • künstlerische Naturerfahrung, • Weiterbildung • Pflege und Weiterentwicklung von Knowhow in Glas, • regionale Kulturarbeit, • Schaffung von Wirtschafts- und Standortfaktoren für die regionale Glasgemeinschaft und nachhaltigen Tourismus | <ul style="list-style-type: none"> • Kapazitätsaufbau und Vernetzung, • Stimulierung regionaler und transregionaler Kollaborationen in Glas am Standort Frauenau, • laufende Unterstützung junger Glasstudios in der Region, • Aufbau einer grenzüberschreitenden Marketing-Plattform für Glasschaffende | <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitsarbeit für das innovative Kulturerbe Glas, • Publikumsentwicklung für handwerkliches und künstlerisches Glas und Glasdesign |